

Projekt taf Transfer Agiler Fertigungsmethoden

HINTERGRUND

Der Strukturwandel und die Fokussierung auf nachhaltige Energieerzeugung bringen Veränderungspotenziale für Fertigungsunternehmen in der Lausitz mit sich. Während der Aufbauphase des Forschungszentrums chesco wird über das Projekt taf "Transfer agiler Fertigungsmethoden" ein Transferkonzept erstellt, das innovative Entwicklungen rund um die industrielle Fertigung an regionale KMU vermittelt. Das Projekt fördert die Vernetzung mit Industriepartner*innen und den Transfer von Wissen im Bereich agiler Fertigungsmethoden in die Unternehmen der Region.

Das taf-Projekt ermöglicht Partner*innen eine kostengünstige Teilnahme an Weiterbildungsworkshops, ein großes Forschungs- und Unternehmensnetzwerk und die Möglichkeit zur Erprobung neuer Produktionsmethoden.

TECHNOLOGIE

An der BTU Cottbus-Senftenberg wird seit fast 30 Jahren im Bereich der Fertigungstechnik geforscht. Dieses Wissen soll durch ein Transferkonzept und durch den Aufbau einer Forschungsfabrik praktisch nutzbar gemacht werden. Das Konzept für den Wissenstransfer wird mit interessierten Unternehmen in Workshops gemeinsam entwickelt und erprobt. In der Forschungsfabrik können agile Fertigungsmethoden unter realistischen Bedingungen demonstriert und getestet werden.



MEHRWERT

- Teilnahme an Weiterbildungsworkshops zum Themenkomplex innovative Fertigung
- Netzwerkaufbau
- Austausch und Informationen auf der digitalen Kommunikations- und Interaktionsplattform
- Durchführung gemeinsamer Forschungs- und Transferprojekte

WORKSHOPREIHE IM PROJEKT TAF:

- > Agil und flexibel in der Produktentwicklung
- > Moderne Methoden der Fertigung
- > Produktionsplanung und Umsetzung
- > Digitalisierung
- > Agiles Qualitätsmanagement
- > Betriebswirtschaft





Gefördert durch:

